III. Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark.

In dem eben erschienenen Bande der „Mittheilungen“ erstattet Prof. Dr. Fr. Krašan Bericht über die Thätigkeit der Section für Botanik. Dieselbe hielt im Jahre 1895 sechs Sitzungen ab, u. zw. am 1. März, 12. April, 29. October, 13. November, 27. November, 20. December; in diesen wurden Vorträge gehalten von den Herren Preissmann, K. Prohaska, Krašan. — In der Sitzung am 27. November wurde der Plan gefasst, an die Ausarbeitung einer neuen „Flora von Steiermark“ zu schreiten. Zur Feststellung des Programmes derselben wurde ein Comité, bestehend aus den Herren Palla, Prohaska, Preissmann und Krašan eingesetzt. Dieses Comité einigte sich dahin, es sei ein Werk folgender Art anzustreben. „Man wird von den didaktischen Beigaben, Diagnosen und Bestimmungstabellen absehen, und sich bei den einzelnen Formen (Arten, Varietäten) auf eine möglichst genaue und vollständige Darstellung ihrer geographischen Verbreitung beschränken und nur die neuen und kritischen mit einer Diagnose oder mit erläuternden Bemerkungen versehen, nebst Hinweis auf die entsprechende Literatur, bei den sehr ähnlichen und leicht zu verwechselnden Formen dagegen auf die unterscheidenden Merkmale mit Nachdruck aufmerksam machen.“ Das Comité hat ferner eine „Instruction für auswärtige Theilnehmer an der botanischen Durchforschung Steiermarks“ ausgearbeitet, welche insbesondere den Zweck haben soll, solche Botaniker, welche im Lande sammeln oder Pflanzen aus dem Gebiete besitzen, auf das geplante Unternehmen aufmerksam zu machen und zu bestimmen, ihr Materiale dem Vereine zur Ansicht zur Verfügung zu stellen.

Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc.

Der bekannte Dendrologe E. Köhne in Friedenau bei Berlin (Kirchstrasse 5) gibt ein „Herbarium dendrologicum adumbrationibus illustratum“ heraus, dessen erste Centurie eben erschienen ist. Der Preis derselben beträgt Mk. 30 (= 27 Kronen). In Anbetracht der grossen Schwierigkeiten, die viele formenreiche Gruppen von Holzpflanzen einer sicheren Bestimmung entgegensetzen, ist die Herausgabe dieses Exsiccatenwerkes hochwillkommen, umso mehr, als dasselbe insbesondere seltenere und schwierig zu erkennende Arten berücksichtigt. So bringt schon die vorliegende Centurie in grösserer Artenzahl die Gattungen: *Populus, Philadelphus, Ribes, Spiraea, Crataegus, Malus, Forsythia, Lonicera* etc.

Unter dem Titel „Flora of the Sequoia-Region“ gibt Ges. Hansen in Jackson (Californien) Exsiccaten californischer Pflanzen heraus. Die Sammlung ist musterhaft präparirt und kostet Doll. 7 pro Centurie.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant

Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: 046

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc. 267